



Stadt Burgdorf Der Bürgermeister

Vorlage Nr.:	M 2023 0691
Datum:	19.12.2023
Federführung:	66 Tiefbau
Aktenzeichen:	66.011.022

Mitteilung

öffentlich

Betreff: Radschnellverbindung Burgdorf - Hannover

Für Gremien:

	Datum
Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit, Liegenschaften u. Verkehr	18.01.2024
Ortsrat Otze	25.01.2024
Ortsrat Ramlingen-Ehlershausen	30.01.2024
Ortsrat Schillerslage	08.02.2024
Ortsvorsteher	

Nachfolgende Mitteilung gebe ich Ihnen zur Kenntnis.

(Pollehn)

Die Region Hannover Fachbereich Verkehr informiert die Stadt Burgdorf über den Planungsstand zur Radschnellverbindung zwischen Burgdorf und Hannover

Im Rahmen des VEP 2035+ hat sich die Region Hannover das Ziel gesetzt, die Rahmenbedingungen im regionalen Radverkehr stetig zu verbessern, um den Radverkehrsanteil von derzeit rd. 17% in der Region Hannover bis zum Jahr 2035 auf 26% zu erhöhen. Die Regionsversammlung hat die Regionsverwaltung daher beauftragt, in Abstimmung mit den regionsangehörigen Kommunen Gehrden, Pattensen und Burgdorf ein Konzept für die Planung und die Umsetzung von drei weiteren Radschnellverbindungen zu erstellen.

Die Machbarkeitsstudie zur Radschnellverbindung zwischen Burgdorf und Hannover wurde ausgeschrieben. Die [Planungsgemeinschaft Verkehr PGV-Alrutz](#) hat diese gewonnen

und beginnt nun – in Zusammenarbeit mit der Regionsverwaltung – mit ihrer Arbeit.

Die in Auftrag gegebene Machbarkeitsstudie beinhaltet:

- die Ermittlung und vergleichende Analyse von Streckenvarianten im Korridor
- die Herausarbeitung und gutachterliche Empfehlung je einer Vorzugsvariante
- die Konkretisierung der erforderlichen Maßnahmen entlang der Strecke
- Einschätzung Kosten, Förderfähigkeit und Realisierbarkeit

Die **Karte der zu prüfenden Korridore** befindet sich im Anhang. Hierbei handelt es sich um erste Überlegungen, die mit den Fachverwaltungen der Städte Burgdorf, Isernhagen, Lehrte und der Landeshauptstadt Hannover abgestimmt wurden.

Im Rahmen der Machbarkeitsstudie wird auch **Bürger*innenbeteiligung** erfolgen. Die erste Befragung soll im Februar stattfinden und eine Laufzeit von mindestens zwei Wochen haben. Hier werden alle bislang definierten Varianten gezeigt um zu fragen „Wurden mögliche Linienführungen übersehen?“. Anhand eines digitalen Karten-Tools können Hinweise gesammelt werden. Der Link zur Teilnahme wird rechtzeitig öffentlich bekanntgegeben, mit der Einladung zur Verbreitung an interessierte Kreise.

Anlage:

Karte vorgeschlagene Streckenkorridore für eine Radschnellverbindung zwischen Burgdorf und Hannover